



Bruckmühler Musikantenpost 2018



**Musikverein
Bruckmühl**



www.mv-bruckmuehl.at



Inhalt

Von unserem Obmann	2
Unser Kapellmeister berichtet	2-3
Unser Stabführer berichtet	3
Tätigkeitsbericht/Totengedenken	4
JHV mit Neuwahlen, Gedenkmesse, Liebstatsonntag.....	5
Jugend	6-7
Probenwochenende 2017	8
Wunschkonzert 2017	8
Faschingsumzug in Ottnang	8-9
Faschingsumzug in Timelkam	9
Musikerschitag	9
Vorstandsklausur	10
9. Ottnanger Marktball	10

Maiblasen	10-11
Musikfest der Postmusik Salzburg.....	11
Grill-Pool-Challenge	11
Feuerwehrfrühschoppen in Bergern	12
Marschwertung in Neukirchen an der Vöckla.....	12
Open-Air-Konzert und Kirtagsfrühschoppen	12-13
140 Jahre Bergknappenkapelle Thomasroith	13
Stadtplatzkonzert in Vöcklabruck	14
Gemeinschaftskonzert in Ungenach	14
Musikerausflug.....	14-15
Erntedankfest und Unions-Frühschoppen	15
Gratulationen	15
Rückblicke	16

Von unserem Obmann ...

Liebe Freunde und Gönner unseres Musikvereins,

Erstmals darf ich Sie, liebe Leser, an dieser Stelle als neuer Obmann des Musikvereins Bruckmühl begrüßen.

Wie schon in den vergangenen Jahren informieren wir Sie auch in der diesjährigen „Musikantenpost“ über unsere Aktivitäten des abgelaufenen Vereinsjahres.

Vergangenen März wählten mich meine Musikerkolleginnen und -kollegen zum neuen Obmann. Ich bedanke mich für das entgegengebrachte Vertrauen und werde mich – zusammen mit meinem Team – den kommenden Herausforderungen stellen.

Mein Dank gilt natürlich zunächst einmal meinem Vorgänger Franz Milacher. Franz hat den Musikverein Bruckmühl nicht nur in den letzten vier Jahren als Obmann, sondern auch davor als langjähriger Kapellmeister entscheidend geprägt und weit über die Gemeindegrenzen hinaus bekannt gemacht. Bedanken möchte ich mich ebenfalls bei allen anderen ausgeschiedenen FunktionärInnen, vor allem bei Elisabeth Milacher, die ganz aus dem Vorstand ausgeschieden ist, und bei Bettina Posch, die uns weiterhin als Stellvertreterin unterstützen wird. Beide haben lange Jahre in den verschiedensten Funktionen im Verein mitgearbeitet. Ich bedanke mich aber auch schon im Voraus bei allen Funktionären, die in der kommenden Periode neu bzw. weiterhin im Vorstand mitarbeiten werden.

Im (schon fast abgelaufenen) Jahr 2018 standen wieder zahlreiche Ausrückungen auf unserem Terminplan. Die genaue Auflistung und die Berichte dazu können Sie auf den folgenden Seiten nachlesen. An dieser Stelle möchte ich mich herzlich bei allen „Redakteuren“ für ihre Beiträge und allen voran bei Daniela Sonnleitner für die Gestaltung bedanken.

Eine der ersten Veranstaltungen im Frühling war unser 9. Ottnanger Marktball, auf dem wir wieder zahlreiche Tanzbegeisterte aus Nah und Fern begrüßen durften. Ich darf Sie jetzt schon zu unserem Jubiläums-Marktball am 2. Februar 2019 im Turnsaal der Volksschule Ottnang einladen. Das Ball-Team um Michael Haslinger wird sich garantiert wieder etwas Spannendes einfallen lassen. Das nächste Highlight Anfang Juni war sicher das Open-Air-Konzert der Postmusik Salzburg, unterstützt von eini-

gen Musikern aus unseren Reihen. Franz stellte ein schwungvolles Programm auf die Beine und das Publikum bedankte sich mit Standing Ovations. Tags darauf unterhielt uns die BK Pilsbach bei unserem traditionellen Kirtagsfrühschoppen.

Bei den vielen Einsätzen in diesen Monaten war es ganz und gar nicht einfach, auch noch jeden Freitag die Motivation für die Marschproben zu finden. Ich bedanke mich daher umso mehr bei unserem Stabführer Stephan Aigner, dass er dies dennoch fast jede Woche geschafft hat und uns letztlich Mitte Juni in Neukirchen an der Vöckla zu einem „Ausgezeichneten Erfolg“ bei der Marschwertung geführt hat.

Ein zentrales Thema im Verein ist natürlich die Nachwuchsarbeit. Ohne die Bereitschaft junger Menschen (UND ihrer Eltern), ein Instrument zu erlernen und anschließend in den Musikverein einzutreten, wird der Verein in Zukunft nicht mehr funktionieren. In diesem Zusammenhang möchte ich mich bei Dominik Stockinger und seinem Team herzlich für ihre Arbeit im vergangenen Jahr bedanken. Es freut mich persönlich sehr, dass wir Anfang September vier junge MusikerInnen im Verein aufnehmen durften. Es sind dies Lena Glück, Viktor Schwarzenlander, Dominik Oberhumer und Martin Stockinger. Ich wünsche ihnen viel Spaß beim Verein und hoffe, dass es für andere ein Ansporn ist, es ihnen gleichzumachen.

Das Musikerleben beinhaltet aber nicht nur Ausrückungen jedweder Art, sondern auch jeden Freitag (und teilweise Sonntag) teilweise intensive Probenarbeit. Aus diesem Grund bedanke ich mich bei unserem Kapellmeister Geri Posch für seine umsichtige Leitung unserer Kapelle.

Am Ende meines Überblicks bedanke ich mich noch bei allen umliegenden und befreundeten Vereinen und Körperschaften für die gute Zusammenarbeit und selbstverständlich auch bei IHNEN für die Unterstützung im abgelaufenen Jahr. Halten Sie dem Musikverein Bruckmühl auch weiterhin die Treue!

So verbleibe ich mit einem Zitat: „Musik ist nicht alles, aber ohne Musik ist alles nichts“.

Andreas Stockinger



Unser Kapellmeister berichtet ...

Ein für mich persönlich, aber auch für unseren Musikverein sehr bewegtes Jahr geht wieder zu Ende. Da wir heuer im Frühjahr auf die Konzertwertung verzichtet haben, konnte ich mich auf meine beruflichen Herausforderungen konzentrieren. Dies war auch deshalb möglich, weil mein Stellvertreter Dominik und unser Stabführer Stephan die musikalische Leitung bis zur Marschwertung übernommen haben. Ich möchte mich auf diesem Weg für die Bereitschaft, den Musikverein durch das Früh-

jahr zu führen, herzlich bedanken. Bedanken möchte ich mich auch beim scheidenden Obmann Franz Milacher für die jahrelange wirklich produktive und gute Zusammenarbeit. Gleichzeitig darf ich hier auch die Gelegenheit nutzen, unserem neuen Obmann Andreas Stockinger



viel Erfolg und „Durchhaltevermögen“ im neuen Amt zu wünschen.

Einen Musikverein zu führen – egal ob musikalisch oder als Obmann – ist nicht immer leicht. Es bedarf vor allem sehr viel Fingerspitzengefühl und klaren Zielen vor Augen. Sicher werden viele Ideen im Vorstand mit dem Obmann und dem Kapellmeister an der Spitze besprochen und beschlossen bzw. auch aufgeschoben. Eines ist jedoch vorrangig: Erreichen kann man gesteckte Ziele und Vorhaben nur durch Gemeinschaft und kollektives Arbeiten! Ich wünsche mir für die musikalische Zukunft unseres Vereins, dass wir auch 2019 gemeinsam mit unseren Jungmusikern wieder tolle Ziele erreichen und Erfolge verbuchen können!

Schön ist, dass wir nach einer ausgiebigen Sommerpause im Herbst dieses Jahres wieder vier motivierte Jungmusiker im „großen Orchester“ willkommen heißen durften! Sie sind in unseren Reihen gut aufgehoben und finden hoffentlich Spaß und Freude am aktiven Musikvereinsleben. Junge Musiker sind bei uns immer herzlich willkommen. Wir haben viele freie Musikinstrumente im Archiv, welche nur darauf warten, wieder gespielt zu werden! Bei Interesse eines musikalischen Kindes kann man sich jederzeit an unser engagiertes Jungmusikerteam wenden. Sie helfen gerne beim Einstieg in den Musikunterricht! Musikunterricht ist sicherlich nicht immer nur



lustig, jedoch bringt Üben am Instrument stets auch Erfolg mit sich. Dieses Jahr möchten wir bei unserem Wunschkonzert am Samstag, dem 1. Dezember 2018, wieder einige junge Solisten in den Vordergrund stellen. Besuchen Sie unseren jährlichen Vereinshöhepunkt zahlreich und überzeugen Sie sich selbst von den Leistungen der Solisten sowie vom gesamten Klangkörper des Musikvereins Bruckmühl. Wir haben wie immer ein buntes Programm für Sie einstudiert und freuen uns auf Ihr Kommen!

Gerald Posch

Unser Stabführer berichtet ...

Auch im Bereich „Musik in Bewegung“ können wir wieder auf ein erfolgreiches Vereinsjahr zurückblicken. Nach den traditionellen kirchlichen Ausrückungen, wie Erstkommunion, Sportlerbesinnungstag, Fronleichnamsprozession usw., war wie immer das Bezirksmusikfest mit Marschwertung das Highlight unseres „Freiluft-Jahres“.

Dieses Mal stellten wir uns am 15. Juni in Neukirchen an der Vöckla den kritischen Augen der Wertungsrichter. Dank einer guten Vorbereitung konnten wir mit 90,76 Punkten abermals einen „Ausgezeichneten Erfolg“ in der Wertungsstufe D erreichen. Hierfür möchte ich mich bei allen Marketenderinnen, Musikerinnen und Musikern für die disziplinierte und konzentrierte Probenarbeit bedanken. Aufbauend auf den letzten Jahren bin ich davon überzeugt, dass wir uns bei der nächsten Marschwertung 2019 in Zipf wieder über einen so tollen Erfolg freuen können. Neben den gewohnten Ausrückungen und Proben durften wir auch die Musikfeste unserer Freunde der Postmusik Salzburg, die ihren achtzigsten Geburtstag feierten, und der BKK Thomasroith, mit denen wir ihren 140. Geburtstag verbrachten, besuchen.

Musik in Bewegung ist dem Verein und vor allem mir ein großes Anliegen. Durch ein tadelloses Auftreten und eine saubere Ad-

justierung in Marschformation wollen wir unserer Bevölkerung, und speziell unseren unterstützenden Mitgliedern, die uns stets finanziell sowie mit ihrer Arbeitskraft unter die Arme greifen, auch etwas zurückgeben. Natürlich sind wir ebenso stets bemüht, die Menschen außerhalb der Gemeindegrenzen zu begeistern und somit unseren Verein, unseren Ort und auch unsere Gemeinde positiv zu bewerben.



Auf diesem Weg möchte ich mich bei allen Musikerinnen und Musikern für die reibungslose Probenarbeit und die Teilnahme an den Ausrückungen bedanken. Ein spezieller Dank gilt hierbei unseren Marketenderinnen unter der Führung von Nicole Ratschko, die auch abseits der Marschausrückungen den Verein tatkräftig und auch finanziell unterstützen.

Danke auch an unsere Bevölkerung für jegliche Unterstützung! Wir freuen uns sehr, wenn ihr uns bei unseren Auftritten – speziell Mitte Juni 2019 bei der Marschwertung in Zipf – mit eurer Anwesenheit und eurem Applaus eine Freude bereitet.

Stephan Aigner

Tätigkeitsbericht ab Nov. 2017

01.11.2017 Friedhofsgang Allerheiligen
09.11.2017 Vorstandssitzung
17.-19.11.2017 Probenwochenende

01.12.2017 Begräbnis Marianne Dorfner
02.12.2017 Wunschkonzert
12.12.2017 Begräbnis Elfriede Kroiss
16.12.2017 Weihnachtsfeier

13.01.2018 Begräbnis Karl Fellner
23.01.2018 Begräbnis Anna Zgavec
31.01.2018 Begräbnis Maria Kirchberger

03.02.2018 Faschingsumzug Wiedhacker Ottang
07.02.2018 Vorstandssitzung
11.02.2018 Faschingsumzug in Timelkam

10.03.2018 Musikerschitag
11.03.2018 Gedenkmesse
Liebstattonntagsmatinée der Jungmusiker
JHV mit Neuwahlen im GH Bachmayr
17.03.2018 Vorstandsklausur
20.03.2018 Begräbnis Wilhelm Müller
23.03.2018 Begräbnis Johann Gröstlinger
U30-Diskussionsrunde im Musikheim

07.04.2018 9. Ottanger Marktball
25.04.2018 Vorstandssitzung
30.04.2018 Maiblasen

01.05.2018 Maiblasen
05.05.2018 Musikfest der Postmusik Salzburg
Grill-Pool-Challenge
10.05.2018 Zeltunterhaltung FF Bergern (kleinere Besetzung)
11.05.2018 Festakt Feuerwehrfest Bergern
13.05.2018 Erstkommunion
21.05.2018 Firmung
27.05.2018 Sportlerbesinnungstag
31.05.2018 Fronleichnam

09.06.2018 Open-Air-Konzert des Jugendorchesters und der
Postmusik Salzburg in Bruckmühl
10.06.2018 Herz-Jesu-Prozession, Kirtagsfrühschoppen
13.06.2018 Begräbnis Johann Hiptmair
15.06.2018 Marschwertung in Neukirchen an der Vöckla
27.06.2018 Vorstandssitzung
29.06.2018 Begräbnis Alfred Waldhör
30.06.2018 Begräbnis Friedrich Lidauer

06.07.2018 Begräbnis Emilie Stöger
13.07.2018 Musikfest in Thomasroith
20.07.2018 Stadtplatzkonzert in Vöcklabruck
31.07.2018 Geburtstagsständchen Bettina Preletzer zum 50er
Geburtstagsständchen Anna Seiringer zum 80er

04.08.2018 Gemeinschaftskonzert in Ungenach mit dem MV
Ungenach und der Stadtmusik Vöcklabruck
05.08.2018 Geburtstagsständchen Rudolf Plötzeneder zum 80er
15.-18.08.2018 Ferienlager des Jugendorchesters in Lucka
19.08.2018 Abschlusskonzert des Jugendorchesters im GH Har-
monie Stüberl

01.09.2018 Musikerausflug nach Linz, Exlau und Schmiding
23.09.2018 Erntedankfrühschoppen der Union Bruckmühl

Für den Inhalt verant-
wortlich: Musiker und
Musikerinnen des Vereins

Grafik/Design:
Daniela Sonnleitner



Druck: flyeralarm.at

Redaktionsschluss:
15.10.2018

Wir gedenken ...

*Marianne Dorfner
Elfriede Kroiss
Karl Fellner
Anna Zgavec
Maria Kirchberger
Wilhelm Müller
Johann Gröstlinger*

*Johann Hiptmair
Alfred Waldhör
Friedrich Lidauer
Emilie Stöger*

*Und immer sind da Spuren deines Lebens, Gedanken,
Bilder und Augenblicke.
Sie werden uns an dich erinnern, uns glücklich und
traurig machen und dich nie vergessen lassen.*



Jahreshauptversammlung mit Neuwahlen, Gedenkmesse und Liebstattnonntag

Viele BruckmühlerInnen waren unserer Einladung gefolgt und so konnten wir am 11. März des Jahres – nach einem von uns



musikalisch gestalteten Gedenkgottesdienst in der Pfarrkirche – den mittlerweile traditionellen Liebstattnonntag unseres Jugendorchesters sowie die Jahreshauptversammlung inklusive

Neuwahlen abhalten. Der Saal im Gasthaus Bachmayr war bis auf den letzten Platz besetzt. Bevor die Generalversammlung eröffnet wurde, durften wir den eigens für die Matinée einstudierten Stücken unserer „Funny Music Band“ lauschen. Dabei konnte man die Gelegenheit nutzen, die leckeren, selbstgebackenen Liebstattnonntagsherzen zu erwerben. Nach Eintreffen der Eh-



rengäste wurde vom amtierenden Obmann Franz Milacher die Jahreshauptversammlung eröffnet und laut Tagesordnung abgehalten. In den Berichten der Funktionäre wurde ein Rückblick auf die Vereinsarbeit der abgelaufenen zwei Jahre gewährt sowie über zukünftige Vorhaben und Pläne berichtet. Bürgermeister Friedrich Neuhofer sowie **OÖBV-Bezirksobmann Alfred Lugstein** führten die Neuwahlen anhand des Wahlvorschlags durch, wonach mit einstimmigem Beschluss der Generalversammlung entschieden wurde, dass von nun an Andreas Stockinger den Verein als Obmann führen wird. Ihm zur Seite steht ein teilweise neues Vorstandsteam. Außerdem wurden folgende Musiker seitens des Blasmusikverbandes mit Ehrungen ausgezeichnet:



VK Gold
Aigner Friedrich
Milacher Franz



VK Silber
Wiesinger Alois jun.



EZ Gold
Grösswang Manfred



EZ Silber
Bartel Harald
Posch Gerald



VM Bronze
Aigner Magdalena
Bauchinger Josef
Huber Verena
Krenn Benjamin
Preletzer Richard
Stockinger Dominik



VM Silber
Imlinger Martin

Orchester

Querflöte:

Glück Lena
Holzinger Leonie
Plasser Emilia
Pohn Jana
Roider Annalena
Schwarzenlander Antonia
Steinbichler Sophie
Stockinger Julia

Klarinette:

Eder Sophie
Flör Simone
Grabenberger Laura
Hiptmair Miriam
Hofer Melanie
Pretzer Eva-Maria
Reisenauer Melanie
Reisenauer Theresa

Saxophon:

Helml Christiane

Trompete:

Huber Roman

Horn:

Haas Kristin

Tenorhorn:

Grösswang Lukas
Grösswang Sebastian

Tuba:

Aigner Johannes

Schlagwerk:

Helml Alexander
Oberhumer Dominik
Pretzer Philipp
Schwarzenlander Viktor
Stockinger Martin

Flötenunterricht

bei Sopia Eder und Leonie Holzinger

Sollte jemand Interesse haben,
Blockflöte zu lernen, dann freuen
wir uns über einen Anruf unter:
Eder Sophie: 0660 5122002
Holzinger Leonie: 0650 5558286

Von unserem Jugendreferenten ...

*„Die Musik spricht für sich allein. Vorausgesetzt,
wir geben ihr eine Chance!“ (Yehudi Menuhin)*

Eine der Kernaufgaben des Musikvereins Bruckmühl ist es, unseren Kindern und Jugendlichen die Chance zu geben, ein Blas- bzw. Schlaginstrument zu erlernen. In Zeiten, in denen multimedialer Überfluss herrscht und „Social Media“ unseren Alltag im „World Wide Web“ bestimmt, wird das Mitwirken in einem Verein – im speziellen in einem Musikverein – immer wichtiger, um die „reale“ Kommunikation zu erhalten. Das gemeinsame Musizieren im Orchester oder Ensemble bietet hierbei eine ganz spezielle Art der Kommunikation. Man lernt hier, sich einem Kollektiv zu fügen und auf andere Rücksicht zu nehmen. Nicht einer allein, sondern alle gemeinsam formen den Klang eines Orchesters!

Damit unsere Jungmusiker auch stets motiviert bleiben, gestalten wir – das Jugendteam des MVB – das Vereinsjahr der „Funny Music Band“ bunt und abwechslungsreich. So stehen Liebstat-sonntagsmatinée, Ferienlager, Open-Air-Konzert sowie die Besuche verschiedenster Veranstaltungen bei uns auf dem Programm. Ganz alleine wäre dies für mich jedoch schier ein Ding der Unmöglichkeit. Daher möchte ich die Gelegenheit nutzen, mich bei meinem Jugendteam, bestehend aus Melanie Helml, Verena Huber, Katharina Stockinger und Sebastian Waldhör, für die gute Zusammenarbeit zu bedanken!

Nachwuchsmusiker können wir in der „Funny Music Band“ nie genug haben! Wir würden uns freuen, wenn wir auch Dein Interesse für die Musik geweckt haben.

Dominik Stockinger

wir gratulieren ...

zum bestandenen Juniorleistungsabzeichen:
Miriam Hiptmair - Klarinette

zum bestandenen Leistungsabzeichen in Bronze:

Jana Pohn - Querflöte
Lena Glück - Querflöte
Haas Kristin - Horn
Oberhumer Dominik - Schlagwerk
Schwarzenlander Viktor - Schlagwerk
Stockinger Martin - Schlagwerk

zum bestandenen Leistungsabzeichen in Silber:

Sophie Steinbichler - Querflöte
Grösswang Sebastian - Tenorhorn





Jungmusiker-Ferienlager

Heuer fand unser „Funny Music Band“-Ferienlager vom 15. bis zum 18. August im Bioerlebnishof Lucka in Geboltskirchen statt. Bei wirklich herrlichem Wetter standen an diesen Tagen Spiel & Spaß an oberster Stelle. Trotz der vielen Proben kam natürlich die Freizeit nicht zu kurz. Das Angebot reichte von einer Kegelbahn über den Fußballplatz und mehreren Schaukeln bis hin zum idyllischen Teich am Waldesrand. All dies ließ keine Zeit für Langeweile zu. Vor allem der Teich hatte es uns sehr angetan. Mindestens einmal pro Tag standen wir vor der Herausforderung: Wer erobert heute wieder das Floß? Die Jungs oder die Mädels? Da wir das ganze Haus für uns alleine hatten, konnten wir uns alles sehr gut selbst einteilen. Während die Kids im Erdgeschoss des großen Hauses probten, wurde in der Küche schon fleißig gekocht, damit das Essen rechtzeitig zu Probenende fertig war. Da das Wetter wirklich mehr als perfekt war, gab es außerdem an jeden Abend ein Lagerfeuer. Auch Knaackergrillen und unsere alljährliche Marschprobe durften natürlich nicht fehlen. Um den Teamgeist zu stärken, organisierten wir auch heuer wieder eine Schnitzeljagd quer über das Gelände, bei der die Kinder immer ganz eifrig dabei sind. Am Samstag ging es dann schon wieder ab nach Hause, um uns für das Konzert am Sonntag auszuruhen. Dieses fand – wie auch schon im vorigen Jahr – beim Harmonie Stüberl in Hausruckedt statt. Viele Eltern, Großeltern und Freunde der Jungmusiker waren gekommen, um unserem Nachwuchs beim Musizieren zuzuhören. Da dieser Tag zufälligerweise mit dem Geburtstag unseres Jugendkapellmeisters Dominik Stockinger zusammenfiel, überraschten wir ihn mit einem kleinen Ständchen und selbstgebackenen Muffins. Das kurzweilige Konzertprogramm kam bei jedermann sehr gut an und so konnten wir den Tag noch gemütlich und zufrieden ausklingen lassen.

Verena Huber



**FUNNY
MUSIC**

Band

**Herzliche Einladung
zum Wunschkonzert!**

Am 1. Dezember werden wir auch heuer wieder ein paar einstudierte Stücke zum Besten geben.

Probenwochenende 2017

Auch vergangenes Jahr fand das Probenwochenende wieder in der finalen Probenphase vor dem traditionellen Wunschkonzert statt. Vom 17. bis 19. November galt es, noch einmal die Probenarbeit zu intensivieren, um so den nötigen Feinschliff für ein gelungenes Konzert zu erhalten. Wie bereits gewohnt, wurden samstagsvormittags die Registerproben in den Räumlichkeiten der Volksschule Bruckmühl abgehalten, um anschließend in den Gesamtproben im Musikheim ein perfektes Zusammenspiel zu erlangen. Für die Zurverfügungstellung der Klassenräume be-



danken wir uns sehr herzlich bei den Verantwortlichen. Natürlich wurde auch für das leibliche Wohl gesorgt und so konnten wir uns sowohl bei Frankfurter und Debreziner, als auch bei Kaffee und Kuchen stärken. An dieser Stelle noch einmal ein großes Dankeschön an unsere Marketenderinnen, die uns dies ermöglichen haben. Bei all den Anstrengungen und der Konzentration während des Probens dürfen das Miteinander und die Freude am Musizieren nicht in den Hintergrund geraten. Spätestens beim wohlverdienten „Bratln in der Rein“ im GH Django wurde zu später Stunde über so manche Vorzeichenfehler gelacht. Zusammen – der eine mehr, der andere weniger ausgeschlafen – konnten wir schließlich am Ende auf ein gelungenes und vor allem lustiges Probenwochenende zurückblicken.

Patrick Stieglbauer

Wunschkonzert 2017

Der alljährliche musikalische Höhepunkt im Vereinsleben war auch im Jahr 2017 wieder das Wunschkonzert, dieses Mal am 02. Dezember in der Turnhalle der Volksschule Ottnang. Bereits Anfang September wurde mit dem ersten Sichten der Noten für das anspruchsvolle Programm begonnen. Somit war der Start für die intensive Vorbereitungs- bzw. Probenphase mit anfangs einer, später dann zwei Proben wöchentlich getan. Trotz der zahlreichen Proben verfeinerten wir unser Zusammenspiel bei einem Probenwochenende Mitte November. Als Belohnung da-



für gabs am Samstag nach getaner Arbeit das traditionelle Bratln in der Rein. Parallel zum Musikverein bereitete sich unsere FunnyMusicBand ebenfalls auf das Konzert vor.

Unser Jugendorchester eröffnete das Konzert mit Klängen von Queen und einem Marsch. Die Schüsse der Bomber vom „Fliegermarsch“ holten das Publikum nach einem kleinen Umbau und den Wechsel der Musiker zur Darbietung vom „großen“ Orchester zurück ins Geschehen. Neben dem Saxophonsolo „Pequena Czarda“, welches von Christiane Helm bravourös vorgelesen wurde und auch mit tosendem Applaus gewürdigt wurde, deckte das Programm unseres Kapellmeisters viele Facetten der Musik ab. „Prinz Methusalem“ als Operetten-Ouvertüre, sowie das Stück „Kyrill“, benannt nach dem gleichnamigen Sturm vor zehn Jahren, rundeten den ersten Teil des Programmes ab. Mit der rockigen Nummer „Fire and Ice“ holten wir unser Publikum wieder zurück in unser Konzertgeschehen. Nach dem Paso Doble „El Cartero“ schlossen wir, passend zum vorigen Jahr aufgrund der Aufführungen der Vereinigten Bühnen Wien, mit „Tanz der Vampire“ und „Best of Rainhard Fendrich“ den zweiten Teil des Konzertes. Die Stimmen von Sarah und Graf Krolock aus dem Musical um die Blutsauger aus Transilvanien, verkörpert durch Sarah Kump und Markus Thaller, verstärkten für das Publikum die schauerhafte Geschichte mit hervorragendem Vortrag. Nachdem unser wohlgesonnenes Publikum noch Zugaben forderte dirigierte unser Kapellmeisterstellvertreter Dominik Stockinger die Polka „Böhmische Liebe“, ehe wir den gelungenen Abend mit dem Traditionsmarsch „Oh du mein Österreich“ beendeten.

Georg Stockinger

Faschingsumzug in Ottnang

Wie alle vier Jahre fand auch dieses Jahr am dritten Februar um 14:11 Uhr der allseits beliebte Faschingsumzug in Ottnang statt. Die rund 20 Gruppen starteten beim Bahnhof, zogen mit viel Applaus durch den Ort und erreichten das Ziel beim Feuerwehrhaus. Wir waren als Klosterbaustelle Bruckmühl mit männlichen Nonnen, Mönchen und vielen Bauarbeitern vertreten. Der Fa-



Thema „Klosterbaustelle“ und so marschierten wir – verkleidet als Bauarbeiter und Klosterschwestern – im vollen Spiel über den Timelkammer Marktplatz. Unterstützung bekamen wir dabei von der Faschingsgilde Ottnang, die uns dabei begleitete. Trotz Regen und Schnee ließen wir uns die gute Laune nicht verderben und so hatten wir uns nach fünf Stunden in der Kälte das eine oder andere Heißgetränk definitiv verdient.

Johanna Purrer

Musikerschitag

Am 10. März fand unser alljährlicher Musikerschitag nach St. Johann ins Alpendorf statt. Auch in diesem Jahr ermöglichte es unser Pohn Josch wieder, dass wir uns dabei beim Schiclub Ottnang anhängen durften. Vielen Dank dafür! Um 6:30 Uhr startete der Bus in Bruckmühl und um 8:45 Uhr saßen wir auch schon in der Gondel. Pünktlich um 10 Uhr startete dann sogleich das Rennen, bei dem auch unser Tenorist Sebastian Grösswang den Hang herunterwedelte. Da wir alle überaus euphorisch und motiviert in diesen Skitag gestartet sind, haben wir es auch sogleich zustande gebracht, bereits nach wenigen Minuten einige unserer Kollegen zu verlieren. Es dauerte aber zum Glück nicht lange, bis wir die Ausreißer wiederfinden konnten, woraufhin wir



schingsumzug wurde bereits zum dritten Mal von der Faschingsgilde Ottnang veranstaltet, die auf der Ehrentribüne vor der Gemeinde auch das Landesprinzenpaar aus Timelkam, Königin Andrea I. und König Sebastian I. begrüßen durften. Mit dem Narrenspruch „Wied Wied Fagott“ entließ man die Teilnehmer zum Feuerwehrdepot, wo natürlich auch für Speis und Trank gesorgt wurde.

Bianca Glück

Faschingsumzug in Timelkam

Am 11. Februar des Jahres fand der Landesfaschingsumzug in Timelkam statt. Auch hier wählte der MV Bruckmühl wieder das



aus Sicherheitsgründen zunächst einmal eine kleine Stärkung zu uns nahmen. Danach ging's bis zum Mittagessen sportlich weiter, wobei wirklich nichts ausgelassen wurde: Rennlaufstrecke, Parallelschlalom und Speed-Strecke – überall waren wir am Start (Es existieren sogar Beweisfotos!). Leider wurde am Nachmittag das Wetter schlechter, weshalb einstimmig beschlossen wurde, den Tag in der Après-Ski-Bar „Eule“ ausklingen zu lassen. Nach und nach kamen auch unsere restlichen Kollegen auf das ein oder andere Getränk vorbei und um 16:45 Uhr traten wir gemeinsam den Heimweg an. Am Ende des Tages wurden schließlich noch die Sieger des Skirennens geehrt.

Melanie Helml

Vorstandsklausur

Heuer wurde am Samstag, dem 17. März, die alljährliche Vorstandsklausur erstmals von Neo-Obmann Andreas Stockinger geleitet. Im Gasthaus Gugg in Gampern wurden die wichtigsten Punkte für das anstehende Jahr diskutiert und ausgearbeitet. Dabei kamen Themen wie Budget, Jugendarbeit, Marktball, Konzert und noch vieles mehr zur Sprache und wurden von den Vorstandsmitgliedern konstruktiv diskutiert. In angenehmer Atmosphäre und Bewirtung konnten wir unser Vereinsjahr in gewohnter Manier planen. Nach getaner Arbeit und dem gemeinsamen Abendessen wurde der Tag traditionell mit einer Partie Kegelscheiben beendet!

Dominik Stockinger

9. Ottnanger Marktball

Auch 2018 dürfen wir wieder auf eine gelungene Ballnacht mit jeder Menge netten Gästen zurückblicken. Unsere Veranstaltung ist mittlerweile weit über die Gemeindegrenzen



ein Begriff geworden und so kommt es nicht von ungefähr, dass wir heuer auch Gäste aus Deutschland begrüßen darf-



ten. Der „Rock’n’Roll- und Boogie-Woogie-Club Albatros e.V.“ aus Passau stellte sich bei uns mit zwei tollen Einlagen vor. Man konnte dazu nur eines sagen: Prädikat sehenswert! Wie in den letzten Jahren war auch unser Taxitänzer Günther ein viel gefragter Mann und bei den Damen äußerst beliebt.

Für alle, die sich bereits auf den nächsten Marktball freuen, gibt es eine gute Nachricht: Die Zeit bis dahin ist gar nicht mehr lange. Bereits am 2. Februar 2019 ist es soweit! Der kommende 10. Marktball wird der Auftakt für unser Jubiläumsjahr 2019 sein. Der Musikverein Bruckmühl wird ja bekanntlich 130 Jahre jung.

Michael Haslinger



**Samstag
02.02.2019**

Maiblasen

Ein unverzichtbares kameradschaftliches Ereignis im Vereinsjahr ist das Maiblasen. Im Zuge dessen wird der Musikverein – aufgeteilt in zwei Gruppen – gut situiert auf Traktoranhängern durch die Pfarre kutschiert und gibt für jeden Haushalt anlässlich des Maifeiertags einen Marsch zum Besten. Für die Kameradschaft unverzichtbar ist diese Ausrückung deshalb, weil so mancher Musiker (aufgrund des spärlichen Platzangebotes am Wagen) ganz neue Seiten bzw. Töne an seinen Kameraden entdecken kann. Diese Besonderheit des Maiblasens kann – im Anschluss an selbiges – des Öfteren zu längerer Kameradschaftspflege beim Wirten und noch mehr neuen Tönen am darauffolgenden Tag führen. Herzlich bedanken möchten wir uns bei unseren Chauffeu-



ren, die uns immer sicher und wohlbehalten von Haus zu Haus bringen. Ebenso bei allen Haushalten, die mit ihren Spenden die Ausbildung unserer Jungmusiker sowie den Kauf neuer Instrumente ermöglichen. Auch für die Verköstigungen (flüssig wie fest) bedanken wir uns recht herzlich und freuen uns bereits auf nächstes Jahr.

Josef Bauchinger

Musikfest der Postmusik Salzburg

Achtzig Jahre Postmusik Salzburg waren auch für uns ein Grund zum Feiern. Aufgrund unserer jahrelangen Freundschaft und tiefen Verbundenheit zu unseren Salzburger Freunden stiegen wir am 5. Mai in den Bus und machten uns auf den Weg in die schöne Residenzstadt Salzburg.

Dreizehn Musikkapellen aus dem In- und Ausland sowie die Salzburger Bürgergarde und die Struber-Schützen aus Werfen gratulierten der jubilierenden Kapelle zu ihrem 80. Geburtstag. Gemeinsam marschierten wir vom wunderschönen Mirabellgarten aus über die Staatsbrücke bis hin zum geschichtsträchtigen Kapitelplatz, auf dem über 600 Musikerinnen und Musiker gemeinsam aufspielten. Somit schrieben auch wir Geschichte, als dieser riesige Klangkörper mit



Gesangssolistin Astrid Hinterberger-Stumpfpl Whitney Houstons Meisterwerk „One Moment in Time“ zum Besten gab. In der Stiegl-Brauwelt fand das Geburtstagsfest schließlich



einen gebührenden Ausklang. Danke für den musikalischen Tag! Wir freuen uns auf weitere rauschende Feste mit euch!

Katharina Stockinger

Grill-Pool-Challenge

Auch in diesem Jahr geisterte wieder eine Challenge durch das Vereinswesen des Landes. Diesmal handelte es sich dabei um die Grill-Pool-Challenge, in der es darum geht, im Wasser bzw. am Pool über offenem Feuer zu grillen. Nebenbei soll auch noch musiziert werden. Am 5. Mai waren wir Musiker also nichtsahnend auf dem Weg zum Postmusikfest nach Salzburg, als uns die „freudige“ Nachricht ereilte, dass wir von unserer lieben Nachbarkapelle, der Bergknappenkapelle Thomasroith, für diese Challenge nominiert wurden. Somit hatten wir exakt 48 Stunden Zeit, um ein derartiges Video zu drehen, oder wir durften ein Fass Bier springen lassen. Wir mussten nicht lange überlegen und waren uns sofort einig, dass wir das Fass Bier lieber selbst trinken wollten. Allerdings mussten noch ein passender Ort und ein geeigneter Zeitpunkt gefunden werden. Nach kurzer Überlegung beschlossen wir, die Challenge noch am selben Tag zu erledigen, da wir ohnehin gerade alle in Tracht waren und unsere Instrumente dabei hatten. Als wir also zu späterer Stunde den Nachhauseweg aus Salzburg angetreten hatten, machte sich der „harte Kern“ des MVB auf den Weg zum Haus unseres Obmanns Andreas Stockinger. Nach kurzem Fußmarsch erwartete uns seine Frau Gabi bereits voller Vorfreude. Das Video, das auch heute noch auf unserer Facebook-Homepage zu bestaunen ist, war schnell gedreht und so ließen wir den langen Tag noch gemütlich ausklingen. Auch von unserer Seite wurden natürlich drei Kapellen nominiert. Während der MV Ungenach die Challenge mit Bravour meisterte, warten wir bei der Postmusik Salzburg und der TMK Oberhofen noch heute auf eine Antwort. Einen schönen Gruß an dieser Stelle.

Lena Purrer

Feuerwehrfrühschoppen in Bergern

Zu Christi Himmelfahrt wurde der Musikverein Bruckmühl in einer kleineren böhmischen Besetzung eingeladen, den Frühschoppen der Freiwilligen Feuerwehr Bergern musikalisch zu



umrahmen. Unter der Leitung von Franz Milcher wurden dafür extra zwei Proben anberaumt. Mit vielen Märschen, Polkas und modernen Gesangsnummern wurde im Zelt ordentlich Stimmung gemacht und so ist es wenig verwunderlich, dass auch der eine oder andere Getränkespender zum Taktstock greifen und einen Marsch dirigieren durfte.

Sophie Steinbichler

Marschwertung in Neukirchen an der Vöckla

Am 15. Juni 2018 war es endlich soweit: Nach einer kurzen Generalprobe in Bruckmühl machten wir uns auf den Weg nach



Neukirchen an der Vöckla. Dort angekommen, durften wir endlich unser Können unter Beweis stellen und stellten uns der hier abgehaltenen Marschwertung. Die kleine Stärkung hatten wir uns im Anschluss redlich verdient. Um halb acht fand schließlich noch ein feierlicher Festakt anlässlich des Bezirksmusikfestes statt, an dem alle geladenen Musikkapellen teilnahmen. Nachdem auch dort die letzten Worte gesprochen wurden und die letzten Töne verklungen sind, marschierten sämtliche Musikkapellen geschlossen ins Festzelt. Schlussendlich durften wir kurz vor Mitternacht unseren „Ausgezeichneten Erfolg“ feiern, den wir in der Leistungsgruppe D mit 90,76 Punkten erreichen konnten. Darauf wurde klarerweise mit (einem Glas heller) Freude angestoßen. Selbst die Busfahrt nach Hause, die gegen ein Uhr früh angetreten wurde, stand noch ganz im Zeichen unseres Erfolges.

Lisa Gröstlinger

Open-Air-Konzert und Kirtagsfrühschoppen

Am Kirtagswochenende ließ sich der Musikverein Bruckmühl auch in diesem Jahr nicht lumpen und stellte wieder ein zweitägiges Spektakel auf die Beine. Am Samstag wurde diesmal die Postmusik Salzburg eingeladen, die uns allen einen abwechs-



lungsreichen Abend bescherte. Das Orchester, das durch einige Bruckmühler Musikanten aufgestockt wurde, bot sowohl Ge-



sangs- als auch Instrumentalsolisten auf und so waren neben den traditionellen Marschklängen vor allem die Welthits von Andrew Lloyd Webber, Udo Jürgens und Elvis Presley zu hören. Eine Besonderheit war auch an vorderster Front zu beobachten,



da sich der in Bruckmühl nicht unbekannte Markus Lidauer mit dem regulären Dirigenten der Postmusik – Franz Milacher – abwechselte. Wir hoffen, auch im nächsten Jahr wieder so viele gut gelaunte Zuhörer am Dorfplatz begrüßen zu dürfen, wenn das Open-Air-Konzert wieder vom MV Bruckmühl selbst gespielt wird. Nur wenige Stunden später stand ein Teil des Musikvereins schon wieder bereit, um zusammen mit der Bergknappenkapelle Holzleithen/Hausruckedts der alljährlichen Herz-Jesu-Prozession beizuwohnen. Gleich im Anschluss war dann das Kirtagstreiben am Dorfplatz bereits im vollen Gange. Da unsere Musiker – wie bereits am Vortag – mit der Bewirtung der zahlreich erschienenen Bevölkerung beschäftigt waren, lockten wir die Bauernkapelle Pilsbach nach Bruckmühl, um den Frühschoppen bei bestem Wetter musikalisch zu umrahmen. Das Kirtagswochenende 2018 war abermals ein gelungenes Beispiel dafür, was der Musikverein Bruckmühl imstande ist, kulturell und kulinarisch für die Bevölkerung zu leisten, wenn alle an einem Strang ziehen. Deshalb geht an dieser Stelle auch noch einmal ein Dank an sämtliche Helfer und Freunde unseres Vereins, die uns an diesem Wochenende so tatkräftig unterstützt haben.

Richard Preletzer

140 Jahre Bergknappenkapelle Thomasroith

Am Wochenende vom 13. bis zum 15. Juli gab es in Thomasroith Grund zum Feiern. Anlass dafür war das 140-jährige Bestehen



der Bergknappenkapelle. In Zusammenarbeit mit der FF Plötzenedts wurde deswegen ein mehrtägiges Fest unter dem Motto „Blasmusik trifft Feuerwehr“ auf die Beine gestellt. Am sonnigen Freitag marschierten wir also gemeinsam mit elf anderen Gastkapellen im Ort auf und wurden vor dem Festakt von der jubilierenden Kapelle mit musikalischen Klängen begrüßt. Den krönenden Abschluss des Festaktes stellte schließlich das Gesamtspiel dar, bei dem Bezirkskapellmeister Walter Baldinger die Landeshymne dirigierte. Nach dem Festakt marschierten wir zur Gangl-Halle nach Schlag, in der das eigentliche Fest stattfand. Dort sorgten „d’jung Hausrucka“ dann für eine sehr gelungene Abendunterhaltung, bei der noch kräftig das Tanzbein geschwungen wurde.

Lisa Steinbichler

Stadtplatzkonzert

Auch heuer hatten wir wieder das Vergnügen, ein Stadtplatzkonzert in Vöcklabruck spielen zu dürfen. Die zahlreichen Gäste wurden durch eine gute Mischung aus Polkas, Märschen und modernen Stücken gut unterhalten. Wie je-



des Jahr durften wir nach dem Konzert den Abend im Café „Chill Out“ gemütlich ausklingen lassen.

Sophie Eder

Gemeinschaftskonzert in Ungenach

Im August wurden wir heuer gemeinsam mit der Stadtmusik Vöcklabruck vom Musikverein Ungenach zu einem Freundschaftskonzert eingeladen. In den gemeinsamen Proben im Musikheim in Ungenach studierten wir ein abwechslungsreiches Programm ein, das wir schließlich bei strahlendem Sonnen-



schein den zahlreichen Besuchern vortrugen. Zu hören waren unter anderem die Polka „Von Freund zu Freund“, das Solostück „Bugler's Holiday“ und ein Udo-Jürgens-Medley. Die Stücke wurden abwechselnd von den drei Kapellmeistern Engelbert Grünbacher, Gerald Posch und Klaus Duftschmid dirigiert.

Auch die Jugendorchester der drei Kapellen stellten ein tolles Programm zusammen, welches sie unter der Leitung von Thomas Starlinger, Dominik Stockinger und Theresa Gangl dem Publikum vorab präsentierten.

Traditionsbewusst verabschiedete sich das „große Orchester“ zu Ende des Konzerts mit dem „Rainer-Marsch“, wonach wir noch einige gemütliche Stunden in Ungenach verbrachten, in denen wir uns von den „d'jung Hausrucka“ unterhalten ließen.

Melanie Reisenauer

Musikerausflug

Am 1. September freute sich der MVB, denn der bevorstehende Musikerausflug entsprach ein abwechslungsreiches Programm. Zu Beginn wurden wir durch das Musiktheater Linz geführt, wo wir unter anderem einen Einblick in die Maskenbildnerie erhalten konnten. Leider waren einige Räume, wie z.B. der Orchestergraben, für Besucher an diesem Tag nicht zugänglich, was die Neugierde der Musiker nur umso mehr erweckte. Ich bin mir sicher, dass so mancher aus unseren Reihen demnächst als begeisterter Zuschauer in diesem prunkvollen Saal Platz nehmen wird, um das Musiktheater mit allen Sinnen zu erleben.



Der nächste Programmpunkt ließ nicht lange auf sich warten. Im „Gasthof in der Exlau“ speisten wir wie richtige Wikinger, bevor es mit dem Wikingerschiff entlang der Donau weiterging. Um unsere Kraft unter Beweis zu stellen, legten wir selbst Hand an und ruderten mit 5,6 km/h flussaufwärts. Nach der 1 ½ h langen



Bootsfahrt stellten wir beim Wikingerturnier noch unser Können unter Beweis. Bei Bogenschießen, Hufeisen- und Speerwerfen konnte sich jeder nochmal als waschechter Wikinger behaupten. Der gemütliche Ausklang des Abends fand schließlich beim „Oberndorfer Wirt“ in Schmiding statt, wo wir den langen Tag



noch einmal Revue passieren lassen konnten. Einen Ausflug zu organisieren, ist nicht immer einfach, darum schätzt man es umso mehr, wenn sich jemand dieser Aufgabe annimmt. Im Namen aller Teilnehmer bedanke ich mich deshalb bei Melanie Helml, die den diesjährigen Ausflug organisiert und uns alle wieder gut nach Hause gebracht hat.

Christiane Helml

Erntedankfest und Unions-Frückschoppen

Auch in diesem Jahr fand am 23. September wieder das Erntedankfest in Bruckmühl statt. Aufgrund des schlechten Wetters führte der Musikverein Bruckmühl heuer nicht den Festumzug von der Kirche in die Stocksporthalle an, sondern wartete bereits dort auf die zahlreich erschienenen Frühschoppengäste. Mit im-



mer wieder neuen Polkas, Märschen und anderen Klassikern des Blasmusikwesens verbrachten wir einige schöne Stunden im von der Union Bruckmühl veranstalteten Fest. Die unzähligen Getränke Spenden versüßten uns dabei den Nachmittag. Besonders hat uns gefreut, dass uns sowohl Wiesinger Lois Junior, als auch Senior im Laufe des Tages tatkräftig unterstützt haben! Es war auch dieses Jahr wieder eine gelungene Veranstaltung und der Musikverein freut sich schon jetzt auf zahlreiche Besuche im nächsten Jahr.

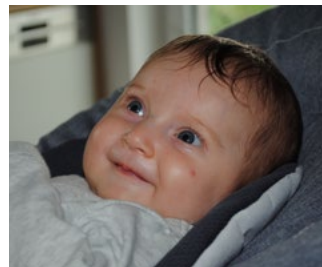
Alexander Helml

Militärmusikerin



Nach einigen Jahren Pause hat der Musikverein Bruckmühl wieder ein Mitglied bei der Militärmusik. Das Besondere daran ist heuer allerdings, dass sich erstmals in der Geschichte unseres Vereins eine Dame für den Präsenzdienst bei der Militärmusik Oberösterreich verpflichten lassen hat! Frau Rekrut Christiane Helml ist im August dieses Jahres in den Dienst eingerückt, wo sie nun dreizehn Monate lang als Militärmusikerin am Saxophon tätig sein wird. Wir sind sehr stolz auf unsere Christiane und freuen uns auf diverse Konzerte mit ihr bei der Militärmusik Oberösterreich. PS: Nachahmung empfohlen – egal ob Junge oder Mädchen!

Wir gratulieren herzlich:



Sabine & Georg Stockinger
zur Geburt ihrer Tochter

Eva

am 22. März 2018

Herzlichen Glückwunsch zum runden Geburtstag

Bettina Preletzer feierte am xxxxxxxx ihren **50er**.



Seyringer Anni feierte am xxxxxxxx ihren **80er**.

Plötzeneder Rudi feierte am xxxxxxxx seinen **80er**.

Herzliche Gratulation zur Sponsion!



Auf diesem Wege gratulieren wir außerdem unserem Schlagzeuger Josef Bauchinger sehr herzlich, der im Juli sein Studium an der TU Graz mit dem Diplom-Ingenieur in Space Science abgeschlossen hat.

Rückblicke



Eine zuriedene Christiane Helml nach ihrem Solo beim Wunschkonzert 2017.



Eine Abordnung unserer Musiker verkleidete sich am Fanclubball als Notentaucher.



Bei der Gedenkmesse in der Pfarrkirche Bruckmühl.



Blondinen bevorzugt! Lena, Nici, Lisa und Steffi auf unserem Marktball.



Schnappschuss während des Maiblasens: Die FF Bruckmühl beim Maibaumaufstellen.



Herrliches Ambiente beim Musikfest der Postmusik Salzburg.



Fahrzeugsegnung in Bergern: Die kleine Hanna unterstützt unsere Marketenderinnen.



Aufstellung für die Firmung.



Auch beim Sportlerbesinnungstag waren wir stark vertreten.



Sowie beim Stöblturnier. Hier: Mandi, Michi, Sebastian und Andreas.



Bei der Fronleichnamsprozession.

